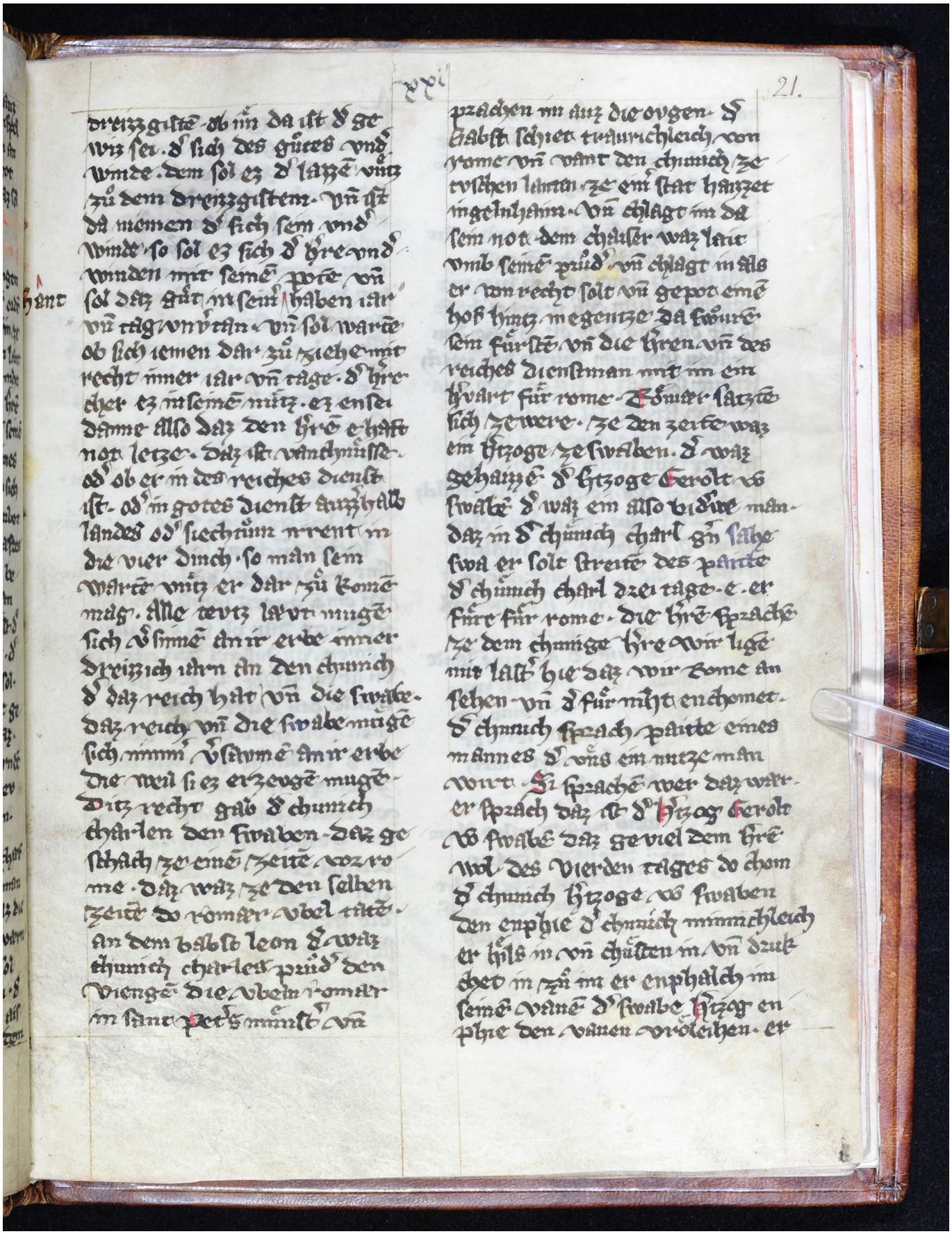
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29600
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)



21.

dreizzgiste ob im da ist d' ge
wiz ser. d' sich des gůtes vnd
wunde. dem sol ez d' lazzen vnz
zů dem drenzgistem. vn ist
da niemen d' sich sem vnd
wunde so sol ez sich d' hire vnd
wunden mit semen pote. vn
sol dez gůt in sein haben iar
vn tag vn v'tan. vn sol warten
ob sich iemen dar zů ziehe mit
recht imer iar vn tage. d' hire
eher ez in semen nutz. ez ensei
dame also daz den hren e haste
not letze. daz ist vnrechmusse.
od' ob er in des reiches dienst
ist. od' in gotes dienst durzhalb
landes od' siechtum nrent in
die vier dinch. so man sem
warten vnz er dar zů komen
mag. alle teviz lavt mugen
sich v' sinnen an ir erbe imer
dreizzich iahen an den chunich
d' daz reich hat vn die swabe.
daz reich vn die swabe mugen
sich nimm v' sinnen an ir erbe
die weil si ez erzeugen mugen.
Dez recht gab d' chunich
chartlen den swaben. dez ge
schach ze einen zeiten. ozzro
me. daz waz ze den selben
zeiten do romer vbel taten
an dem babst leon d' waz
chunich chartles průd' den
vienge die vbel romer
in sant petes munst vn

Hant

prachen im ausz die ovgen. d'
babst schiet teurichleich von
rome vn vant den chunich ze
velhen lantan ze ein stat hanzet
ingelnheim. vn chlagt im da
sein not. dem chaiser waz laid
umb seinen průd' vn chlagt im als
er von recht solt vn gepot einen
hof hintz megentze da swuren
sein fursten vn die hren vn des
reiches dienstman mit im ein
hvart für rome. d' kunter satzten
sich ze were. ze den zeiten waz
ein hzoge ze swaben. d' waz
gehaizzen d' hzoge herolt vs
swabe. d' waz im also vidire man
daz im d' chunich chartl gn salhe
swa er solt streiten des paiste
d' chunich chartl drei tage. e. er
fure für rome. die hren sprachen
ze dem chunige hire wir lige
mit last hie daz wir kome an
sehen vn d' für mht enchomen.
d' chunich sprach paiste eines
mannes d' vns ein nutze man
wirt. si sprachen wer dez wer
er sprach daz ist d' hzog herolt
vs swabe daz geviel dem hren
wol des vierden tages do chom
d' chunich hzoge vs swaben
den enphie d' chunich minnichleich
er hils im vn chusten im vn drukt
chet im zů im er enphalch im
seinen venen d' swabe hzog en
phie den vanen vnd leihen. er